

---

Subject: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie

Posted by [kkoo](#) on Fri, 09 Mar 2007 13:18:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ob man so ein messgerät günstig kaufen kann? dann könnte man prüfen an sich selbst, ob man z.b. diese spannungen durch autogen. training und andere methoden erfolgreich reduziert...

---

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie

Posted by [pepe](#) on Fri, 09 Mar 2007 13:25:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

also ich glaub eher das es schweine teuer ist, weil mein bruder ist physiotherapeut, um eine komplette praxis einzurichten braucht man verdammt viel kohle für, da bezahlt man schon für ein kleines gerät oder ne patientenliege ein paar tausend... aber kannst ja mal bei ebay gucken...

---

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie

Posted by [Figaro03](#) on Fri, 09 Mar 2007 13:28:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kann mir so was nicht wirklich vorstellen. Das ist doch sicherlich Spezialtechnik.

Aber mit autogenem Training oder prog. Muskelentspannung müsstest du das trotzdem hinkriegen.

Gehe beim autogenen Training einfach hin, und entspanne vor der STirnkühleübung ganz bewusst den Schultern und Nacken (und vielleicht noch die Kopfhaut). Die Formel dafür würde lauten:

Schulter Nacken warm/weich.

oder: ganz warm/ganz weich

strömend warm.

Bei der Kopfhaut sollte die Formel sein:

Kopfhaut ganz gelöst.

Die einfach auch vor der Stirnübung.

Habe ich mir übrigens nicht selbst ausgedacht. Kommt aus Handbuch Autogenen Trainings. Ein 600seiten starker Schuncken

---

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie

Posted by [kkoo](#) on Fri, 09 Mar 2007 13:47:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Figaro03 schrieb am Fre, 09 März 2007 14:28Kann mir so was nicht wirklich vorstellen. Das ist doch sicherlich Spezialtechnik.

Aber mit autogenem Training oder prog. Muskelentspannung müsstest du das trotzdem

---

hinkriegen.

Gehe beim autogenen Training einfach hin, und entspanne vor der STirnkühleübung ganz bewusst den Schultern und Nacken (und vielleicht noch die Kopfhaut). Die Formel dafür würde lauten:

Schulter Nacken warm/weich.

oder: ganz warm/ganz weich

strömend warm.

Bei der Kopfhaut sollte die Formel sein:

Kopfhaut ganz gelöst.

Die einfach auch vor der Stirnübung.

Habe ich mir übrigens nicht selbst ausgedacht. Kommt aus Handbuch Autogenen Trainings. Ein 600seiten starker Schuncken

ich mach AT schon länger, und es geht mit Stirn/Nacken/Gesicht ganz gut glaub ich, aber man will ja doch sehen, ob das solche spannungswerte messbar verändert...:

<http://www.mindmedia.nl/german/hometrainers.php>

mal preise anfragen...

---

Subject: mal zu EMG-messungen selbst

Posted by [kkoo](#) on Fri, 09 Mar 2007 14:01:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.elektronik-kompodium.de/public/schaerer/emg1.htm>

was ich besonders interessant finde, dass es da auch um Ca<sup>+</sup> und K<sup>+</sup> geht... besonders das bild 3 und der text darunter, über die K<sup>+</sup> -kanäle in muskelphasern... und "Ca-AP", was nämlich konzentrationsänderungen von Ca<sup>+</sup> und K<sup>+</sup> bedeutet... wer sich mal mit minox befasst hat, weiß, wovon ich rede...

edit: dann ist der weg einer ähnlichkeit der wirkungsweise von minox und AC-therapie möglicherweise gar nicht so weit...

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie

Posted by [Figaro03](#) on Fri, 09 Mar 2007 15:03:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hier,

ich habe das auch schon mal gepostet, also kennt vielleicht schon der ein oder andere.

Haarwuchs durch Hypnose. Der Gedanke ist vielleicht witzig, aber ich weiß, dass so was auch funktionieren kann.

[http://cgi.ebay.de/CD-Selbst-HYPNOSE-HAARPROBLEME-HAARAUSFALL-NEU\\_W0QQitemZ280089798397QQihZ018QQcategoryZ29357QQcmdZVieltem](http://cgi.ebay.de/CD-Selbst-HYPNOSE-HAARPROBLEME-HAARAUSFALL-NEU_W0QQitemZ280089798397QQihZ018QQcategoryZ29357QQcmdZVieltem)

aber, wenn die da wirklich richtige Stellen rausgeschnitten haben, dann achtet darauf, was der Hypnotiseur suggeriert.

"Kopfhaut völlig durchblutet" Minute 4:30

habe mir dann übrigens noch mal mit Kopfhaut überlegt.

Vielleicht ist es auch gut, sich zu suggerieren:

Kopfhaut warm/ gelöst

Das Warme ist im Prinzip das Anzeichen, dass die REgion besser durchblutet ist. Wenn es warm wird im Arm, öffnen sich die Blutgefäße. Bei der SCHwere ist es mehr, die Entspannung selbst, also der Muskel lockert sich.

Insofern trifft man mit dem warm/gelöst wahrscheinlich sogar das, was man will. nämlich die Durchblutung der Kopfhaut. Und somit ist wahrscheinlich eine Wärmeübung an der Kopfhaut zusätzlich sogar besser...

Ich habe so etwas nur noch nie selbst ausprobiert mit Wärme am Kopf.

aber zum Gerät. Das brauchst du mit Garantie nicht. Immer wenn es schwer und warm ist, dann hast du auch keine Spannung mehr in dem Bereich. Wenn es dich aber trotzdem mal interessiert, dann gehe doch mal zu nem Arzt, der so ein Gerät besitzt, und schlage ihm vor, eine Messung vor und nach AT zu machen. Das findet der sicherlich selbst interessant- sofern er es noch nicht gemacht haben sollte.

---

Subject: Re: mal zu EMG-messungen selbst  
Posted by [kaya](#) on Fri, 09 Mar 2007 15:17:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

kkoo schrieb am Fre, 09 März 2007 15:01

<http://www.elektronik-kompodium.de/public/schaerer/emg1.htm>

was ich besonders interessant finde, dass es da auch um Ca<sup>+</sup> und K<sup>+</sup> geht... besonders das bild 3 und der text darunter, über die K<sup>+</sup>-kanäle in muskelphasern... und "Ca-AP", was nämlich Konzentrationsänderungen von Ca<sup>+</sup> und K<sup>+</sup> bedeutet... wer sich mal mit minox befasst hat, weiß, wovon ich rede...

edit: dann ist der weg einer ähnlichkeit der wirkungsweise von minox und AC-therapie möglicherweise gar nicht so weit...

das ist verdammt interessant...

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie

Posted by [Figaro03](#) on Fri, 09 Mar 2007 15:19:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

habe mir gerade durchgelesen, was ich da gepostet habe...

soll mich jetzt bloß keiner für nen Irren halten.

Nur die Hypnose-CD würde ich mir nicht mit der Erwartung kaufen, dass sie was bringt. So was ohne Übung hinzukriegen, dürfte ziemlich schwer sein.

DA ist AT auf alle Fälle mal besser.

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie

Posted by [kkoo](#) on Fri, 09 Mar 2007 15:25:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

solche messungen hier in NL: das ist bestimmt wieder so ein ding der unmöglichkeit

die AT-übungen sind ja autosuggestionen, ich hab auch so eine anzahl formeln, die sich dann auf die betreffende region beziehen, hab auch manche von einer CD:

wohlig warm durchströmt

warme strömen/warme quellen in der haut

angenehm entspannt

angenehm schwer

gesicht ganz glatt

gefäße weiten sich

ich atme in meine kopfhaut (beim ausatmen)

und bildassoziationen:

kaminfeuer

kerzenlicht

usw.

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie

Posted by [pilos](#) on Fri, 09 Mar 2007 15:49:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

kkoo schrieb am Fre, 09 März 2007 16:25solche messungen hier in NL: das ist bestimmt wieder so ein ding der unmöglichkeit

so ist es....

in deutschland kostet es je nach abrechungsart und methode....

## File Attachments

---

1) [EMG.JPG](#), downloaded 182 times

**838**

**Elektromyographische Untersuchung zur Feststellung peripherer Funktionsstörungen der Nerven und Musl**

550      32,06      73,74

**839**

**Elektromyographische Untersuchung zur Feststellung peripherer Funktionsstörungen der Nerven und Musl  
Nervenleitungsgeschwindigkeit**

700      40,80      93,84

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie  
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 09 Mar 2007 19:48:07 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ein EMG-Gerät kostet ca. 600 Euro. Ich habe gefragt!

---

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie  
Posted by [pilos](#) on Fri, 09 Mar 2007 20:08:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Seit-2007-volles-haar schrieb am Fre, 09 März 2007 20:48Ein EMG-Gerät kostet ca. 600 Euro.  
Ich habe gefragt!

das war aber kein professionelles.....

<http://www.medproducts.com/A/Ab/Ab50016.html>

aber du kannst auch bei ebay ein gebrauchts kaufen....

<http://search.ebay.com/search/search.dll?cgiurl=http%3A%2F%2Fcgi.ebay.com%2Fws%2F&fkr=1&from=R8&satitle=Electromyograph&category0=&submitSearch=Search>

oder vielleicht diesen hier.... für 499 als second hand..

<http://www.labx.com/v2/spiderdealer2/vistaSearchDetails.cfm?LVid=3329954>

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie  
Posted by [Figaro03](#) on Fri, 09 Mar 2007 20:23:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

boah, echt krasse SAche...

hey, wenn das hier einer kauft, und an der SAche wirklich was dran wäre, dann könnte man ja Alopezie-mitglieder überprüfen. So für 15€ oder so...

15 Patienten, und das Geld ist wieder beinahe drin...

Dann bräuchte derjenige nur nen guten Standort, dass man nicht quer durch Europa oder die Republik fahren muss...

hier noch ne Anleitung...

<http://www.netdokter.de/ratschlaege/untersuchungen/elektromyographie.htm>

mhh oder sind das die nur die teuren ab 600€, die was taugen? also bei Ebay und gebraucht? Na, dann eben mehr Geld und Alopeziemitglieder...

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie  
Posted by [kkoo](#) on Fri, 09 Mar 2007 20:46:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die dinger sind halt arg klobig, da muss doch auch mal die miniaturisierung ran: so ein gerät in palm-größe! das könnte man unter alopezie-mitgliedern rumschicken mit der post...

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie

Posted by [Figaro03](#) on Fri, 09 Mar 2007 20:53:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also jetzt mal ganz ehrlich,

ich habe bisher nie die AC-Threads gelesen, weil ich das für Quatsch hielt. Aber ich möchte es doch jetzt noch mal kurz hier anbringen...

Schon klar, es ist das DHT, das den oxidativen Stress erzeugt, und über entzündliche Prozesse am suffizienten Haarfollikel über Antiangiogenese (Gegen die Gefäßneubildung gerichtet) das weitere Haarwachstum verhindert... (tinolike jetzt gesagt )  
oder ganz kurz, DHT schadet.

allerdings, ist mir wirklich bis jetzt unklar, wieso gerade nur die Kopfhaare an diesen bestimmten Stellen ausfallen und alle anderen am Haarkranz für ein Leben lang erhalten bleiben.

Die fehlende Blutzufuhr durch Verspannung passt doch da ziemlich gut.

Ich zweifle nicht daran, dass DHT schadet, und es wird auch so sein, dass bestimmte Hormonkonstellationen (hohes Testosteron/niedriges DHT usw) vor HA schützen können, indem sie das Haar nicht so schwer belasten. oder eben durch hohes DHT mehr oder weniger stark schädlich auf die Haare gewirkt wird. Die Androgenempfindlichkeit (rezeptoren) ist ja auch noch ein Faktor.

Aber Fakt ist- pilos hat das ja schon mal so geschildert- das eine Haar fällt aus, und ein Haar daneben mit genau den identischen Bedingungen was Hormone, Androgenrezeptoren usw angeht, bleibt stehen.

Also irgendwo muss ja die Ursache sein, dass das eine stehen bleibt und das andere nicht.

Ich weiß nicht wie es euch geht, aber mir scheint die Verspannung und fehlende Durchblutung eine recht gute Miterklärung zu sein...

wir hatten das ganze übrigens schon mal so ähnlich...

[http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/54910/a218e613cfa24d0fbe157c25cf099956/?srch=angiogenese#msg\\_54910](http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/54910/a218e613cfa24d0fbe157c25cf099956/?srch=angiogenese#msg_54910)

tino war dagegen. allerdings habe ich da seiner Argumentation auch nicht so richtig folgen können. wie in den studien erwähnt wird, fördert Minox die Durchblutung.

Vorausgesetzt also, dass es wirklich die Verspannung wäre, die Blutzufuhr verhindert, dann finde ich jetzt die Erklärung wirklich plausibel.

Tests müsste man machen, schon klar.

gibt es da keine Studien dazu?

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie

Posted by [kkoo](#) on Sat, 10 Mar 2007 00:00:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Figaro03 schrieb am Fre, 09 März 2007 21:53Also jetzt mal ganz ehrlich,

ich habe bisher nie die AC-Threads gelesen, weil ich das für Quatsch hielt. Aber ich möchte es doch jetzt noch mal kurz hier anbringen...

Schon klar, es ist das DHT, das den oxidativen Stress erzeugt, und über entzündliche Prozesse am suffizienten Haarfollikel über Antiangiogenese (Gegen die Gefäßneubildung gerichtet) das weitere Haarwachstum verhindert... (tinolike jetzt gesagt )  
oder ganz kurz, DHT schadet.

allerdings, ist mir wirklich bis jetzt unklar, wieso gerade nur die Kopfhaare an diesen bestimmten Stellen ausfallen und alle anderen am Haarkranz für ein Leben lang erhalten bleiben. Die fehlende Blutzufuhr durch Verspannung passt doch da ziemlich gut. Ich zweifle nicht daran, dass DHT schadet, und es wird auch so sein, dass bestimmte Hormonkonstellationen (hohes Testosteron/niedriges DHT usw) vor HA schützen können, indem sie das Haar nicht so schwer belasten. oder eben durch hohes DHT mehr oder weniger stark schädlich auf die Haare gewirkt wird. Die Androgenempfindlichkeit (rezeptoren) ist ja auch noch ein Faktor.

Aber Fakt ist- pilos hat das ja schon mal so geschildert- das eine Haar fällt aus, und ein Haar daneben mit genau den identischen Bedingungen was Hormone, Androgenrezeptoren usw angeht, bleibt stehen.

Also irgendwo muss ja die Ursache sein, dass das eine stehen bleibt und das andere nicht. Ich weiß nicht wie es euch geht, aber mir scheint die Verspannung und fehlende Durchblutung eine recht gute Miterklärung zu sein...

wir hatten das ganze übrigens schon mal so ähnlich...

[http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/54910/a218e613cfa24d0fbe157c25cf099956/?srch=angiogenese#msg\\_54910](http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/54910/a218e613cfa24d0fbe157c25cf099956/?srch=angiogenese#msg_54910)

tino war dagegen. allerdings habe ich da seiner Argumentation auch nicht so richtig folgen können. wie in den studien erwähnt wird, fördert Minox die Durchblutung.

Vorausgesetzt also, dass es wirklich die Verspannung wäre, die Blutzufuhr verhindert, dann finde ich jetzt die Erklärung wirklich plausibel.

Tests müsste man machen, schon klar.

gibt es da keine Studien dazu?

die frage ist: wie funktioniert minox?

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie

Posted by [kkoo](#) on Sat, 10 Mar 2007 00:06:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Sam, 10 März 2007 01:00Figaro03 schrieb am Fre, 09 März 2007 21:53Also jetzt mal ganz ehrlich,

ich habe bisher nie die AC-Threads gelesen, weil ich das für Quatsch hielt. Aber ich möchte es doch jetzt noch mal kurz hier anbringen...

Schon klar, es ist das DHT, das den oxidativen Stress erzeugt, und über entzündliche Prozesse am suffizienten Haarfollikel über Antiangiogenese (Gegen die Gefäßneubildung gerichtet) das weitere Haarwachstum verhindert... (tinolike jetzt gesagt )



oder ganz kurz, DHT schadet.

allerdings, ist mir wirklich bis jetzt unklar, wieso gerade nur die Kopfhaare an diesen bestimmten Stellen ausfallen und alle anderen am Haarkranz für ein Leben lang erhalten bleiben.

Die fehlende Blutzufuhr durch Verspannung passt doch da ziemlich gut.

Ich zweifle nicht daran, dass DHT schadet, und es wird auch so sein, dass bestimmte Hormonkonstellationen (hohes Testosteron/niedriges DHT usw) vor HA schützen können, indem sie das Haar nicht so schwer belasten. oder eben durch hohes DHT mehr oder weniger stark schädlich auf die Haare gewirkt wird. Die Androgenempfindlichkeit (rezeptoren) ist ja auch noch ein Faktor.

Aber Fakt ist- pilos hat das ja schon mal so geschildert- das eine Haar fällt aus, und ein Haar daneben mit genau den identischen Bedingungen was Hormone, Androgenrezeptoren usw angeht, bleibt stehen.

Also irgendwo muss ja die Ursache sein, dass das eine stehen bleibt und das andere nicht.

Ich weiß nicht wie es euch geht, aber mir scheint die Verspannung und fehlende Durchblutung eine recht gute Miterklärung zu sein...

wir hatten das ganze übrigens schon mal so ähnlich...

[http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/54910/a218e613cfa24d0fbc157c25cf099956/?srch=angiogenese#msg\\_54910](http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/54910/a218e613cfa24d0fbc157c25cf099956/?srch=angiogenese#msg_54910)

tino war dagegen. allerdings habe ich da seiner Argumentation auch nicht so richtig folgen können. wie in den studien erwähnt wird, fördert Minox die Durchblutung.

Vorausgesetzt also, dass es wirklich die Verspannung wäre, die Blutzufuhr verhindert, dann finde ich jetzt die Erklärung wirklich plausibel.

Tests müsste man machen, schon klar.

gibt es da keine Studien dazu?

die frage ist: wie funktioniert minox?

und wo ist der zusammenhang mit positiven effekten von AC-therapie und derlei? oder ist da keiner? wirkt minox doch so oder nur so?:

[http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?itool=abstractplus&db=pubmed&cmd=Retrieve&dopt=abstractplus&am p;am p;list\\_uids=15033191](http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?itool=abstractplus&db=pubmed&cmd=Retrieve&dopt=abstractplus&am p;am p;list_uids=15033191)

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie

Posted by [Shibuya](#) on Sat, 10 Mar 2007 18:45:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Figaro03 schrieb am Fre, 09 März 2007 16:03 hier,

ich habe das auch schon mal gepostet, also kennt vielleicht schon der ein oder andere.

Haarwuchs durch Hypnose. Der Gedanke ist vielleicht witzig, aber ich weiß, dass so was auch funktionieren kann.

<http://cgi.ebay.de/CD-Selbst-HYPNOSE-HAARPROBLEME-HAARAUSFAL>

L-NEU\_W0QQitemZ280089798397QQihZ018QQcategoryZ29357QQcmdZVie wItem

aber, wenn die da wirklich richtige Stellen rausgeschnitten haben, dann achtet darauf, was der Hypnotiseur suggeriert.

"Kopfhaut völlig durchblutet" Minute 4:30

habe mir dann übrigens noch mal mit Kopfhaut überlegt.

Vielleicht ist es auch gut, sich zu suggerieren:

Kopfhaut warm/ gelöst

Das Warme ist im Prinzip das Anzeichen, dass die REgion besser durchblutet ist. Wenn es warm wird im Arm, öffnen sich die Blutgefäße. Bei der SCHwere ist es mehr, die Entspannung selbst, also der Muskel lockert sich.

Insofern trifft man mit dem warm/gelöst wahrscheinlich sogar das, was man will. nämlich die Durchblutung der Kopfhaut. Und somit ist wahrscheinlich eine Wärmeübung an der Kopfhaut zusätzlich sogar besser...

Ich habe so etwas nur noch nie selbst ausprobiert mit Wärme am Kopf.

aber zum Gerät. Das brauchst du mit Garantie nicht. Immer wenn es schwer und warm ist, dann hast du auch keine Spannung mehr in dem Bereich. Wenn es dich aber trotzdem mal interessiert, dann gehe doch mal zu nem Arzt, der so ein Gerät besitzt, und schlage ihm vor, eine Messung vor und nach AT zu machen. Das findet der sicherlich selbst interessant- sofern er es noch nicht gemacht haben sollte.

Der Hypnotiseur ist Günther Schneiderei aka Samadhi. Ich kann soviel sagen: er ist gut!

Er trat vor ein paar Jahren mal in einer Diskothek auf und hat Massenhypnose gemacht.....so entspannt war ich selten. Alleine seine Stimme ist schon perfekt geeignet dafür.

Ich habe vor etwa nem halben Jahr auch mal ne email an seinen Vertrieb geschrieben, ob denn die cd auch für erblich bedingten Haarausfall geeignet sei.

Als Antwort kam leider nur, daß sie es nicht garantieren könnten aber es durchaus möglich wäre.

Ich hab es irgendwie noch immer nicht geschafft mir die cd zu bestellen.....

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie

Posted by [kkoo](#) on Sat, 10 Mar 2007 18:57:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Shibuya schrieb am Sam, 10 März 2007 19:45Figaro03 schrieb am Fre, 09 März 2007 16:03hier,

ich habe das auch schon mal gepostet, also kennt vielleicht schon der ein oder andere. Haarwuchs durch Hypnose. Der Gedanke ist vielleicht witzig, aber ich weiß, dass so was auch funktionieren kann.

<http://cgi.ebay.de/CD-Selbst-HYPNOSE-HAARPROBLEME-HAARAUSFAL>

L-NEU\_W0QQitemZ280089798397QQihZ018QQcategoryZ29357QQcmdZVie wItem

aber, wenn die da wirklich richtige Stellen rausgeschnitten haben, dann achtet darauf, was der Hypnotiseur suggeriert.

"Kopfhaut völlig durchblutet" Minute 4:30

habe mir dann übrigens noch mal mit Kopfhaut überlegt.

Vielleicht ist es auch gut, sich zu suggerieren:

Kopfhaut warm/ gelöst

Das Warme ist im Prinzip das Anzeichen, dass die REgion besser durchblutet ist. Wenn es warm wird im Arm, öffnen sich die Blutgefäße. Bei der SCHwere ist es mehr, die Entspannung selbst, also der Muskel lockert sich.

Insofern trifft man mit dem warm/gelöst wahrscheinlich sogar das, was man will. nämlich die Durchblutung der Kopfhaut. Und somit ist wahrscheinlich eine Wärmeübung an der Kopfhaut zusätzlich sogar besser...

Ich habe so etwas nur noch nie selbst ausprobiert mit Wärme am Kopf.

aber zum Gerät. Das brauchst du mit Garantie nicht. Immer wenn es schwer und warm ist, dann hast du auch keine Spannung mehr in dem Bereich. Wenn es dich aber trotzdem mal interessiert, dann gehe doch mal zu nem Arzt, der so ein Gerät besitzt, und schlage ihm vor, eine Messung vor und nach AT zu machen. Das findet der sicherlich selbst interessant- sofern er es noch nicht gemacht haben sollte.

Der Hypnotiseur ist Günther Schneiderei aka Samadhi. Ich kann soviel sagen: er ist gut!

Er trat vor ein paar Jahren mal in einer Diskothek auf und hat Massenhypnose gemacht.....so entspannt war ich selten. Alleine seine Stimme ist schon perfekt geeignet dafür.

Ich habe vor etwa nem halben Jahr auch mal ne email an seinen Vertrieb geschrieben, ob denn die cd auch für erblich bedingten Haarausfall geeignet sei.

Als Antwort kam leider nur, daß sie es nicht garantieren könnten aber es durchaus möglich wäre.

Ich hab es irgendwie noch immer nicht geschafft mir die cd zu bestellen.....

vielleicht probier ich mal die Cd - ich hab das gefühl, dass AT mit CD fast besser geht, als wenn man die formeln selbst denkt - würde mich mal interessieren, wie das mit dieser Anti-HA-Cd geht

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie

Posted by [Figaro03](#) on Sat, 10 Mar 2007 23:20:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

vielleicht ist das ja auf der CD schon irgendwie ne Art Vorentspannung drauf, aber ich würde vorher wirklich ne reine Entspannungsform lernen, und vielleicht auch ne ARt "Leerhypnose"

machen bevor man zu irgendwelchen Haarproblemen oder was ähnliches übergeht. Also Hypnosezustand bzw völlig entspannter Zustand, ohne sich was direkt wichtiges zu sugerieren. Eher so was wie: ich bin völlig gelöst und fühle mich wirklich wohl. Ich freue mich, dass ich so wunderbar entspannt bin.

also womöglich auch mit der CD, aber eben ohne das mit den Haaren.  
Denn wenn das mit der Hypnose per CD am Anfang nicht funktioniert, und es wachsen keine Haare, dann ist man vorzeitig enttäuscht, und blockt wahrscheinlich völlig ab.  
Also wer sich für so etwas interessiert sollte sich da mal mit ein paar Büchern vorher einlesen. Das ist ziemlich nützlich.  
Falls nicht sich auch professionell hypnotisieren lassen.  
Ansonsten ist das AT wirklich besser. Selbst wenn keine Haare wachsen...

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie

Posted by [Figaro03](#) on Sat, 10 Mar 2007 23:26:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und vielleicht noch was:

das ist ziemlich langwierig sich so was beizubringen. Alleine damit das Autogene Training richtig funktioniert benötigt man 3-6 Monate. Erst nach einem Jahr funktioniert das so richtig schnell, dass man sich entspannen kann, und die Entspannung wird tiefer.

Und ich selbst habe mich schon über einige Jahr mit so ähnlichem Zeugs beschäftigt, und würde trotzdem nicht sagen, dass ich da besonders viel kann oder so.

Also auf keinen Fall nicht zuviel erwarten, und noch weniger erwarten am Anfang. Das braucht alles seine Zeit.

WER wirklich den Versuch machen will durch Hypnose seine Haare wachsen zu lassen, und es ihm nicht nur um Kopfhautentspannung geht, der sollte sich daher definitiv professionell hypnotisieren lassen. Und dann auf jeden Fall von jemandem, der sich mit Haarwachstum auskennt usw... Sonst kann das ziemlich in die Hose gehen....

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie

Posted by [Shibuya](#) on Sun, 11 Mar 2007 09:39:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Figaro03 schrieb am Son, 11 März 2007 00:26 und vielleicht noch was:

das ist ziemlich langwierig sich so was beizubringen. Alleine damit das Autogene Training richtig funktioniert benötigt man 3-6 Monate. Erst nach einem Jahr funktioniert das so richtig schnell, dass man sich entspannen kann, und die Entspannung wird tiefer.

Und ich selbst habe mich schon über einige Jahr mit so ähnlichem Zeugs beschäftigt, und würde trotzdem nicht sagen, dass ich da besonders viel kann oder so.

Also auf keinen Fall nicht zuviel erwarten, und noch weniger erwarten am Anfang. Das braucht alles seine Zeit.

WEr wirklich den Versuch machen will durch Hypnose seine Haare wachsen zu lassen, und es ihm nicht nur um Kopfhautentspannung geht, der sollte sich daher definitiv professionell hypnotisieren lassen. Und dann auf jeden Fall von jemandem, der sich mit Haarwachstum auskennt usw... Sonst kann das ziemlich in die Hose gehen....

Das klingt einleuchtend, ich stimme dir zu.

Der besagte Herr Schneiderei hypnotisiert auch persönlich, nur sind die Fragen:

- Wo wohnt der Kerl?
- Wieviel nimmt er pro Sitzung?
- Wieviele Sitzungen sind erforderlich??

Da kommt bestimmt ein hübsches Sümmchen zusammen

Gibt es eigentlich irgendwo ein Verzeichnis mit geprüften Hynotiseuren?

Man will sich ja auch nicht von dem nächstbesten Frischling irgendwas in die Seele quaken lassen

---

Subject: Re: zu diesen EMG-messungen bei der AC-therapie

Posted by [Venenoso](#) on Sun, 11 Mar 2007 13:11:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe die CD. Sie ist enttäuschend kurz. Aber die Stimme ist wirklich beruhigend. Vielleicht packe ich Sie mal wieder aus. Mittlerweile bezweifle ich stark, dass DHT alleine der Grund bei mir sein kann. Ich nehme seit über 1 Jahr Fin bzw. Duta und meine Stirn wird's zusehends länger. Habe wieder üblen Ausfall. Es ist so unendlich frustrierend. Der anfänglich positive Effekt von Minox ebbt ab und meine Kopfhaut reagiert immer schlechter auf das Zeugs. Ich probiere jetzt auch mal Entspannungstechniken und womöglich auch die AC Therapie. Mir ist die Kohle so egal die ich in das leidige Thema investiere. Ich will meine Haare behalten. Am Freitag war ich noch mal beim Nuklearmediziner. Er meinte die SD Unterfunktion kann eigentlich kaum Einfluss auf meinen HA haben. Eher bei ner Überfunktion. Aber viel Ahnung von HA hatte der auch nicht... wenigstens hat er es zugegeben..